

## Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

schaften vereinigten, sobald sie der brüderlichen Vereinigung sich bewußt waren, und aus diesem Bewußtseyn ein edler Gemeingeist mit einer Reihe schöner Tugenden entsprang: so setzten sie ohne Verabredung von einem allgemeinen, gleichen Triebe gereizt, gewisse Zeitpunkte fest, an welchen sie das allgemeine Glück feyerten; an welchen ein jeder sich prüste, ob er durch einen pflichtmäßigen Beitrag zu diesem Glücke sich würdig gemacht habe, an demselben Antheil zu nehmen.

Dieser vereinigende Trieb ist die Dankbarkeit, eine von den edleren, zwanglosen Tugenden, deren Früchte um so vortrefflicher sind, je reiner der Menschen seyn muß, auf welchem ihr Stamm gedeihen soll.

Die Verfassung, welche die Gesellschaft unter sich anerkannt hat, das Band, welches sie zum Staate vereint, mag seyn von welcher Beschaffenheit es will, so wird es doch die Menschen zu allgemeinen Festen der Glückseligkeit, welche sie ihm verdanken, hinreissen; denn in einer jeden Staatsverfassung liegt etwas zum Grunde, was alle die, welche ihr anhängen, heilig verehren; und dies ist das von dem obersten Leiter ausgehende Gesetz. Es herrscht in Republiken, wie in Monarchien, und nur in den unglücklichen Verfassungen, wo das Wohl des Ganzen weder auf Einem, wie auf einem Vater, noch auf Allen, wie auf Brüdern